

Hoffmann von Fallersleben, August Heinrich: Der Hirtenknabe (1836)

- 1 Eben wann der Morgen graut,
- 2 Noch in aller Frühe
- 3 Treib' ich täglich auf die Alp,
- 4 Täglich meine Kühe.

- 5 Und die Vögel singen dann
- 6 Mir die schönsten Lieder,
- 7 Und zur Antwort sing' ich dann
- 8 Ihnen freundlich wieder.

- 9 Wollen meine Kühe nicht
- 10 Mehr zu Mittag grasen,
- 11 Ruhen wir im Schatten aus
- 12 Auf dem kühlen Rasen.

- 13 Und ich halte dann mein Mahl
- 14 Unter dunklen Zweigen,
- 15 Schmetterlinge tanzen dann
- 16 Vor mir ihren Reigen.

- 17 Abends treib' ich dann hinab,
- 18 Lustig wie am Morgen –
- 19 Und so lebt der Hirtenknab
- 20 Täglich ohne Sorgen.

(Textopus: Der Hirtenknabe. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/43529>)